

[Z] [27119] In kurzem erscheint bei uns:

Geologische Karte der Provinz Hannover

und der angrenzenden Landestheile nebst Angabe der Mineralvorkommen,
Mineralquellen, Hüttenanlagen, Cementfabriken, Mineralmühlen etc. etc.

von Professor Dr. Ludwig Brackebusch.

Maßstab 1:500 000. Papiergröße 72/84 cm.

Preis in Hülse 8 M ord., 6 M netto.

Nördlich bis Segeberg, östlich bis Staffurt, südlich bis Kassel und westlich bis zur holländischen Grenze reichend, bringt die in 24 Farben ausgeführte Karte durch 44 verschiedene Zeichen den Mineralreichtum des umschlossenen Gebietes zur Anschauung. Nicht nur Geologen von Fach, sondern auch Industrielle und Bankiers, Gewerkschaften, besonders die Kalibauenden und -suchenden, werden die Karte kaufen.

Wir bitten zu verlangen.

Hannover und Leipzig.

Bahn'sche Buchhandlung.

PHOTOGRAPHISCHE UNION

[2011] München, 15. Juni 1899.

Als passendes Geschenk für Buchhändler empfehlen wir:

W. Friedrich's Wandgemälde im Festsaal des Deutschen Buchhändlerhauses zu Leipzig

I.

Kunst und Wissenschaft

II.

Das Buchgewerbe.

Unveränderliche Pigmentdrucke in Facsimile-Format. Bildgröße 38 1/2 : 65 cm. Preis pro Blatt 20 M ord., 12 M no. u. 7,6.

Photographische Union.

[Z] [27590] In meinem Verlage erschien soeben:

Bad-Nauheim.

Its springs and their uses,

with usefull local information and a guide to the environs

by **J. Groedel, M. D.,**

Medicinalrath; Physician in Bad Nauheim.

Zweite Auflage mit 2 Ansichten, Plan der Stadt und Karte der Umgegend.

Preis 3 M.

= Nur bar. =

Friedberg (Hessen).

Carl Bindernagel.



[Z] [27084] In den nächsten Tagen erscheint:

Kunstverständnis und vornehme Leute

von Paul Thiem.

Preis 50 S ord., 37 S no., 30 S bar und 7/6.

Mit dieser Broschüre tritt ein in Münchener und Berliner Kreisen bekannter Künstler als Schriftsteller vor die Öffentlichkeit und bringt einen scharfen Protest gegen die Gleichgültigkeit der Gebildeten und Reichen der Kunst gegenüber und gegen den Mangel an künstlerischer Kultur aller Stände.

Er richtet seine Pfeile gegen die Unwahrheit und Nachahmerei, die sich in der Kunst jeder Gattung unserer Zeit so häufig breit machen.

Die Broschüre wird von jedem ernst Denkenden und für die Kunst Begeisterten mit großem Interesse gelesen werden; sie wird aber auch Angreifer finden, denn der Autor führt seine Sache, die er ernst meint, nicht gerade sanft, sondern fährt mit eiserner Faust darein.

Exemplare, die Sie gefl. zahlreich in die Schaufenster bringen wollen, stehen in jeder Anzahl in Kommission zu Diensten.

Auslieferung auch in Leipzig.

München, Jägerstr. 3b, 12. Juni 1899.

Hochachtungsvoll

Carl Haushalter, Verlagsbuchhdlg.

[26931] Die bisher im Verlage von **Haustein** in Bonn erschienene

Alemannia

Zeitschrift für Sprache, Kunst und Altertum, besonders des alemannisch-schwäbischen Gebiets

begründet von † **Anton Birlinger**

wurde von mir käuflich erworben und wird solche unter der bewährten Redaktion der

Herren Stadtarchivar **Dr. Paul Albrecht**

und Universitätsbibliothekar **Dr. Fridrich Pfaff**

unverändert fortgeführt.

XXVII. Heft 1/2 (Doppelheft)

erscheint Ende Juli.

Ich bitte, soweit noch nicht geschehen, um gef. Kontinuationsangabe.

Für die 3. und 4. Umschlagseite nehme ich Inserate an: 1/4 Seite 20 M; 1/2 Seite 12 M; 3/4 Seite 7 M und bitte Interessenten um gef. umgehende Aufgabe, da demnächst mit dem Satz begonnen wird.

Preis des Jahrganges (3 Hefte) 6 M ord., 4 M 50 S bar.

Heft 1/2 steht in 1 Exemplar in Kommission zur Verfügung.

Freiburg i/Br., 10. Juni 1899.

Friedrich Ernst Fehsenfeld.